

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1995/11/6 16Bkd2/95, 10Bkd1/11, 10Bkd1/12, 20Os1/14v, 25Ds6/17z

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 06.11.1995

Norm

DSt 1990 §1 Abs1 B

RAO §10

Rechtssatz

Ob aus der Doppelvertretung im konkreten Fall für die eine oder andere Partei ein Nachteil entstehen konnte, ist unerheblich. Sie ist durch § 10 RAO schlechthin untersagt. Es soll eben vermieden werden, dass der Anwalt in einen Interessenkonflikt und Gewissenskonflikt gerät.

Entscheidungstexte

- 16 Bkd 2/95
Entscheidungstext OGH 06.11.1995 16 Bkd 2/95
- 10 Bkd 1/11
Entscheidungstext OGH 26.09.2011 10 Bkd 1/11
Auch
- 10 Bkd 1/12
Entscheidungstext OGH 03.09.2012 10 Bkd 1/12
Auch
- 20 Os 1/14v
Entscheidungstext OGH 20.05.2014 20 Os 1/14v
Auch
- 25 Ds 6/17z
Entscheidungstext OGH 23.10.2017 25 Ds 6/17z
Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1995:RS0096650

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

15.01.2018

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at